

Formulierungshilfen

Einleitende Worte

an erster Stelle	An erster Stelle sollten die wichtigsten Argumente genannt werden.
zu Anfang / anfangs	Zu Anfang / Anfangs möchte ich die wichtigsten Begriffe definieren.
zu Beginn / beginnend	Zu Beginn / Beginnend muss dieser Begriff definiert werden.
einleitend	Einleitend möchte ich betonen, dass beide Seiten berücksichtigt werden sollten.
als Erstes / erstens	Als Erstes / Erstens lässt sich feststellen, dass dieser Begriff erst in den letzten Jahren benutzt wird.
vorab	Vorab muss man sich klar machen, dass diese Problematik verschiedene Aspekte hat.
zuerst	Zuerst muss beachtet werden, dass es positive und negative Auswirkungen gibt.
zunächst	Zunächst muss man sich klar machen, was dieser Begriff überhaupt bedeutet.

Vorschläge und Ideen äußern

Man sollte ...	Man sollte dieses Argument unbedingt berücksichtigen.
Eine Möglichkeit wäre ...	Der Einsatz von neuen Techniken wäre sicher eine Möglichkeit, um dieses Problem schneller zu lösen.
Man könnte ...	Man könnte weitere Argumente nennen.
Es wäre wichtig ...	Es wäre wichtig, gut ausgebildetes Personal einzustellen.
Es wäre wünschenswert ...	Es wäre wünschenswert, dass gut ausgebildetes Personal eingestellt wird.
vielleicht	Vielleicht sollte man gut ausgebildetes Personal einstellen.
vor/schlagen	Ich schlage vor, dass man gut ausgebildetes Personal einstellt.
Vorstellbar wäre ...	Vorstellbar wäre der Einsatz von modernen Computern.
(sich) wünschen	Ich wünsche mir einen stärkeren Einsatz von Computern.
auf/fordern zu + D	Die Firmen sollten dazu aufgefordert werden, gut ausgebildetes Personal einzustellen.
verlangen	Seit Jahren verlangen die Kunden einen umfangreicheren Service.

Vor- bzw. Nachteile nennen

als positiv ansehen, dass / wenn ...	Ich sehe es als positiv an, dass sich die breite Öffentlichkeit mit dem Thema auseinandersetzt.
von Vorteil sein	Es ist von Vorteil, wenn eine offene Diskussion in der Gesellschaft stattfindet.
positiv sein	Es ist positiv, dass sich die Regierung mit den aktuellen gesellschaftlichen Problemen befasst.
günstig sein	Es ist günstig, wenn die Regierungsmitglieder offen über das Problem diskutieren.
als negativ ansehen, dass / wenn ...	Es wird oft als negativ angesehen, wenn jemand Kritik äußert.
von Nachteil sein	Es ist von Nachteil, nicht offen über dieses Thema zu sprechen.

Formulierungshilfen

negativ sein	Wenn eine unüberlegte Entscheidung getroffen wird, kann das negativ sein.
ungünstig sein	Es ist ungünstig, unüberlegt zu handeln.

Vor- bzw. Nachteile erweitern oder einschränken

nur teilweise richtig sein ...	Dass die Maßnahmen nichts gebracht haben, ist nur teilweise richtig.
berücksichtigen, dass ...	Man muss berücksichtigen, dass viele Menschen mit dem Thema nicht vertraut sind.
zu bedenken geben	Man muss zu bedenken geben, dass für derartige Projekte nur wenig Geld zur Verfügung steht.
ein/räumen	Ich muss allerdings einräumen, dass seine Politik von der Jugend akzeptiert wird.
allerdings	Ich stimme diesem Argument weitgehend zu, allerdings muss man auch die Nachteile sehen.
doch / jedoch	Ich teile diese Meinung, doch / jedoch gibt es auch noch andere, wichtige Argumente.
mögen	Das Argument mag richtig sein, aber ich muss es kritisieren.
wenn auch ... so doch	Wenn auch keiner über dieses Thema spricht, so kann man doch nicht behaupten, dass es unwichtig ist.

Vor- bzw. Nachteile abwägen

auf der einen Seite ... auf der anderen Seite	Auf der einen Seite finden viele diese Lösung gut, auf der anderen Seite stößt sie aber auf Kritik.
zu überlegen sein, ob ...	Es ist zu überlegen, ob diese Maßnahmen wirklich sinnvoll sind.
im Gegensatz zu + D	Im Gegensatz zu den meisten Politikern halte ich eine andere Lösung für gerechter.
hingegen	Die meisten Leute sehen nur die positiven Seiten dieser Entwicklung, ich hingegen sehe auch die negativen Seiten.
entgegen + G	Entgegen der allgemeinen Auffassung, dass diese Lösung schlecht sei, halte ich sie für gut.
dagegen	Es wurden nur die Nachteile genannt, die Vorteile blieben dagegen unerwähnt.
einerseits ... andererseits	Einerseits sollten alle Aspekte beachtet werden, andererseits muss schnell eine Entscheidung getroffen werden.
trotzdem	Das Argument hört sich sachlich an, trotzdem kann ich dieser Meinung nicht zustimmen.
zwar ... aber	Ich finde dieses Argument zwar richtig, man sollte aber auch bedenken, dass es negative Seiten gibt.

Fragen stellen

sich fragen, ob ...	Ich frage mich, ob die Bevölkerung ausreichend über dieses Thema informiert ist.
problematisieren	Dieses Thema ist von Seiten der Arbeitgeber noch nicht ausreichend problematisiert worden, kaum jemand äußert sich zu diesem Thema.
Es stellt sich die Frage, ob ...	Es stellt sich die Frage, ob diese Maßnahme wirklich sinnvoll ist.
zur Diskussion stellen	Ich möchte diese These zur Diskussion stellen.
die Frage auf/werfen	Die letzte Rede des Präsidenten hat viele Fragen aufgeworfen.

Argumente und Sachverhalte erklären

deutlich machen, dass ...	In meinem Vortrag möchte ich deutlich machen, dass die technologische Entwicklung unser Leben stark beeinflusst hat.
erklären	Im Folgenden möchte ich genau erklären, warum ich dieser Auffassung bin.
erläutern	In meinem Vortrag möchte ich meinen Standpunkt erläutern.
beschreiben	Ich werde in meinem Referat beschreiben, wie die Menschen früher darüber dachten.
veranschaulichen	In meinem Referat möchte ich die Vor- und Nachteile veranschaulichen.
klären	Wenn man über dieses Thema spricht, muss man zunächst klären, welche Bereiche es umfasst.
sich / jdm. vor Augen halten	Die genannten Argumente sollen Ihnen vor Augen halten, wie wichtig dieser Aspekt ist.
dar/legen	Der Direktor hat in seiner Rede dargelegt, wie er sich das neue Projekt vorstellt.
dar/stellen	Mit Hilfe dieser Statistik lässt sich gut darstellen, um wie viel Prozent die Zahlen innerhalb des letzten Jahres gestiegen sind.
auf/zeigen	Mit Hilfe dieser Tabelle möchte ich aufzeigen, wie stark sich die Zahlen in den letzten Jahren verändert haben.
definieren	Es ist wichtig, diesen Begriff genau zu definieren.
hin/weisen auf + A	Ich möchte darauf hinweisen, dass sich die Situation besonders in meinem Heimatland verändert hat.

Grund und Ursache nennen

die Begründung sein für + A	Die Dringlichkeit dieses Problems ist die Begründung für das überraschend einberufene Expertentreffen.
deutlich werden	Das Problem wird deutlich, wenn man sich fragt, wie viele Mitbürger davon betroffen sind.
der Grund liegt in + D	Der Grund für das Expertentreffen liegt in der Dringlichkeit des Problems.
der Grund sein für + A	Der Grund für die neuen Gesetze ist der aktuelle Bericht der Sachverständigen.
daran liegen, dass ...	Es liegt daran, dass immer weniger Menschen für dieses Problem Interesse zeigen.
sich begründen lassen mit + D	Das große Medieninteresse an diesem Thema lässt sich mit der Betroffenheit der Menschen begründen.
sich daran zeigen, dass ...	Die Bedeutung des Problems zeigt sich daran, dass sich immer mehr Politiker zu diesem Thema äußern.
darauf zurückzuführen sein, dass ...	Das wachsende Interesse der Menschen ist darauf zurückzuführen, dass sie heutzutage besser über solche Themen informiert werden.
so sein, weil ...	Das ist so, weil sich viele Menschen für diese Themen interessieren.
denn	Der Abgeordnete befragte einen Expertenausschuss, denn er wollte sich über dieses Thema informieren.

Zustimmung äußern

ich bin auch der Meinung, dass ...	Ich bin auch der Meinung, dass dieses Argument einleuchtend ist.
ich teile die Meinung (von + D / G), dass ...	Ich teile die Meinung meines Kollegen, dass man unbedingt Maßnahmen ergreifen muss.

Formulierungshilfen

Es ist richtig, dass ...	Es ist richtig, dass in den letzten Jahren vieles erreicht wurde.
Das Argument ... ist überzeugend	Das Argument, dass die Maßnahmen zu kostspielig sind, ist überzeugend.
zu/geben / bestätigen müssen, dass ...	Dass hier schnell etwas unternommen werden sollte, muss ich bestätigen / zugeben.
jdm. / etw. zu/stimmen	Ich stimme dieser Meinung zu.
mit einem Standpunkt / einer Meinung überein/stimmen	Ich stimme mit Ihrer Meinung über die Nützlichkeit dieses Projekts überein.
sich einer Meinung an/schließen	Ich schließe mich der Meinung dieses Politikers an.
begrüßen	Man sollte die neuen Maßnahmen begrüßen.
gut/heißen	Wir können diese radikale Einstellung nicht gutheißen.

Überzeugtheit betonen

eine Tatsache sein ...	Es ist eine Tatsache, dass diese Maßnahmen nicht effektiv sind.
sicher wissen	Wir wissen sicher, dass sich eine Lösung zu diesem Problem finden lässt.
fest/stehen, dass ...	Es steht fest, dass dieses Argument falsch ist.
überzeugt sein von + D / davon, dass ...	Ich bin davon überzeugt, dass dieses Argument falsch ist.
heraus/heben	Dass dieses Programm sehr kostspielig ist, sollte herausgehoben werden.
heraus/stellen	Dass sich bis jetzt kaum jemand für dieses Problem interessiert hat, muss herausgestellt werden.
geltend machen	Ich möchte geltend machen, dass diese Maßnahmen schnell zu einem positiven Ergebnis geführt haben.
Sicher ist, dass ...	Sicher ist, dass dieses Argument nicht fundiert genug ist.
Es besteht kein Zweifel, dass ...	Es besteht kein Zweifel, dass sich die Situation schon stark gebessert hat.

Standpunkte betonen

Ein wichtiger Punkt / Ein wichtiges Argument ist, dass ...	Ein wichtiger Punkt / Ein wichtiges Argument ist, dass über dieses Problem noch nicht ausreichend Information zur Verfügung steht.
betonen	Ich möchte betonen, dass dieses Argument wichtig ist.
hin/weisen auf + A	Ich möchte darauf hinweisen, dass ich selber lange von diesem Problem betroffen war.
heraus/heben	Immer wieder wird herausgehoben, dass dieses Thema sehr wichtig ist.
heraus/stellen	In meinem Vortrag möchte ich die Tatsache herausstellen, dass es eine Alternative zu dieser These gibt.
unterstreichen	Ich möchte die Tatsache unterstreichen, dass sich die Situation in den letzten Jahren verändert hat.
deutlich machen	In meinem Vortrag möchte ich deutlich machen, dass dieses Thema auch für den Einzelnen sehr wichtig ist.
bekräftigen	Ich möchte meine These durch konkrete Zahlen bekräftigen.
hervor/heben	Diesen Punkt möchte ich besonders hervorheben.

Folgerungen und Konsequenzen nennen

Als Konsequenz ergibt sich daraus, dass ...	Auf diese Frage gibt es keine eindeutige Antwort; als Konsequenz ergibt sich daraus, dass man alle Möglichkeiten beachten muss.
eine logische Folge sein zur Folge haben	Die wütende Reaktion ist eine logische Folge auf dieses provokative Verhalten. Der Protest der Bürger hatte zur Folge, dass die Verantwortlichen endlich handeln mussten.
sich ab/leiten lassen aus + D, dass ...	Aus der Reaktion der Betroffenen lässt sich ableiten, dass sie über das Thema informiert waren.
sich folgern lassen aus + D, dass ...	Aus der Reaktion der Betroffenen lässt sich folgern, dass sie über das Thema informiert waren.
sich schließen lassen aus + D, dass ...	Aus der Reaktion der Leute lässt sich schließen, dass sie das Problem nicht erkannt haben.
sich ergeben aus + D folgen aus + D	Aus dieser These ergeben sich weitere Fragen. Aus verschärften Gesetzen folgen härtere Strafen.
führen zu + D	Der Protest der Bürger führte zu einem Umdenken bei den Politikern.
demnach	Dieses Argument gehört nicht zum Thema; demnach sollten Sie es nicht wiederholen.
folglich	Diese Aktion hatte großen Erfolg; folglich sollte sie auch in anderen Städten wiederholt werden.
deshalb	Dieses Thema ist sehr wichtig. Deshalb möchte ich intensiver darauf eingehen.
also	Dieses Thema ist sehr wichtig, also sollte man sich intensiver damit beschäftigen.

Standpunkte und Argumente ablehnen

ab/lehnen	Ich lehne dieses Argument ab.
auf Ablehnung stoßen bei + D	Das Argument wird bei den meisten Leuten auf Ablehnung stoßen.
nicht an/erkennen (als + A)	Ich kann dieses Argument nicht als stichhaltig anerkennen.
nicht akzeptieren (können), dass ...	Ich kann nicht akzeptieren, dass negative Faktoren nicht bedacht werden.
bestreiten, dass ...	Ich bestreite, dass diese Lösung sinnvoll ist.
dagegen sein, dass / Infinitiv + zu	Ich bin dagegen, nicht über andere, radikalere Lösungen nachzudenken.
nicht gelten lassen	Dieses Argument kann ich nicht gelten lassen.
kritisieren	Ich kritisiere diesen Standpunkt.
verneinen	Ich muss diese Frage leider verneinen.
anderer Meinung sein dem muss man widersprechen	Ich bin anderer Meinung; diese Probleme lassen sich sinnvoller lösen. Ich muss dem leider widersprechen.
es ist falsch, wenn ...	Es ist falsch, wenn man behauptet, dass alle Maßnahmen sinnvoll sind.
jdm. / etw. nicht zu/stimmen	Ich kann diesem Argument nicht zustimmen.
zurück/weisen	Ich weise dieses Argument zurück, denn es ist nicht stichhaltig.

Schon Gesagtes wieder aufgreifen

das Thema ... möchte ich hier noch einmal auf/greifen	Das Thema der zukünftigen Entwicklung möchte ich hier noch einmal aufgreifen.
Wie bereits gesagt	Wie bereits gesagt, sollten die Verantwortlichen so schnell wie möglich handeln.
Es muss noch einmal betont werden, dass ...	Es muss noch einmal betont werden, dass alle Beteiligten zusammenarbeiten sollten.
Wie oben schon erwähnt wurde	Wie oben schon erwähnt wurde, sollte so schnell wie möglich eine Lösung gefunden werden.
(hier) noch einmal zurück/kommen auf + A	Ich komme hier noch einmal auf die Ursachen des Problems zurück.
an/knüpfen an + A	Ich knüpfe hier noch einmal an meine Anfangsthese an.
sich beziehen auf + A	Ich beziehe mich hiermit auf die vorher erwähnten Argumente.

Abschließende Worte

abschließend	Abschließend lässt sich feststellen, dass es wichtig ist, einen Kompromiss zu finden.
am Ende	Am Ende möchte ich betonen, dass alle Beteiligten zur Lösung des Problems beitragen sollten.
resümieren	Es lässt sich resümieren, dass es keine Patentlösung für dieses Problem gibt.
schließlich	Schließlich ist es wichtig, was jeder Einzelne zur Lösung des Problems beiträgt.
zum Schluss	Zum Schluss lässt sich sagen, dass viele die Problematik noch nicht erkannt haben.
zusammenfassend	Zusammenfassend möchte ich betonen, dass alle zur Lösung des Problems beitragen sollten.